

ten, sei es zu welchem Zweck auch immer, sind verbrochen... Die deutsche Währung, unsere Reichsmark ist durch den Wagnis der Reichsbank vollkommen gesichert.

Am Schluß will ich noch einige Worte zum Außenpolitik sagen. Ihnen als Führern der Wirtschaft ist es eine geläufige Wahrheit, daß zwischen Politik und Wirtschaft ein untrennbarer Zusammenhang besteht.

Im übrigen ist die Sicherheitsfrage ein zu schwieriges Problem, als daß es ratsam wäre, sie unnötig durch das Hineinziehen anderer Probleme zu belasten.

Die verschobene Abrüstungskonferenz. In der letzten Unterhausdebatte teilte der Premierminister Baldwin auf Anfrage mit, er könne nirgends ein Anzeichen dafür erblicken, daß in kurzer Zeit eine Abrüstungskonferenz einberufen werde.

Als die Katalanen blühten. Von Wilhelmine Voltinester. (Schluß) Nach dem Hochzeitsdiner, bei dem Diane schweigend neben ihrem Gatten saß und nicht wie die anderen über die beiden roten Lichte, die er umgürtet zum besten gab, sog Natalia die lunge Frau in ein Seitenkabinett.

Hindenburgs politische „Ideen“.

Schauinszenen Sauerweins.

Im „Matin“ ist ein Artikel Sauerweins über „die Ideen Hindenburgs“ erschienen, der großes Interesse erregt. Schon während der Einweihungsfeier der Kunstgalerieausstellung wurde von einer politischen Versammlung auf das aus Berlin angekündigte Erscheinen dieses Aufsatzes hingewiesen.

Diese Nachricht ist mit großer Vorsicht aufzunehmen. Es bleibt abzuwarten, ob Sauerweins Behauptungen sich bewahrheiten, was aber um so fraglicher ist, wenn man bedenkt, welche ungeheure innenpolitische Belastung derartige Äußerungen ergäben.

Präsidentenvereidigung erst am 12. Mai.

Die heutige Reichstagsitzung wird mit der großen Rede des Reichsfinanzministers über die Steuergesetze und die Aufwertungsfrage beginnen. Danach wird aber nicht in deren Beratung eingetreten, sondern die Beratung des Haushalts des Reichswirtschaftsministeriums fortgesetzt.

Der für die Vereidigung des neuen Reichspräsidenten vor dem Reichstag in Aussicht genommene Termin des 9. Mai wird nicht innegehalten werden können, da dieser Termin noch davon abhängt, ob das Wahlprüfungsgericht seine Arbeit zur Prüfung der Wahl des Reichspräsidenten bis dahin beendet hat.

In der Woche vom 11. Mai wird voraussichtlich der Haushalt des auswärtigen Amtes und der des Reichsfinanzlers beraten werden, bei welcher Gelegenheit die großen politischen Fragen erörtert werden sollen.

Die Räumung Kölns.

Auf eine Anfrage im englischen Unterhaus, ob die Regierung über den ungeführten Zeitpunkt der Räumung der Kölner Zone eine Erklärung abgeben könne, antwortete Chamberlain verneinend und fügte hinzu, er könne auch nicht andeuten wann er zur Abgabe einer solchen Erklärung instande sein werde.

Wedgwood Benn fragte anschließend, ob Chamberlain nicht wisse, welchen Einfluß diese andauernde Beschießung auf die deutsche öffentliche Meinung und die europäischen Friedensausichten ausübe.

Er wandte sich ärgerlich ab und griff nach einem weingefüllten Pokal, den er hastig leerte. Unterdessen rollte der Reisewagen des Grafen in die Nacht hinaus.

„Mein schönes Weib“, flüsterte Affou und umschlang die schweigende Diane. Sie erwiderte nichts, stiel lehnte sie in seinem Arm.

„Diane!“ flüsterte Affou ärtlich. Die Wagenlaterne warf sahles Licht auf das Antlitz der jungen Frau. Affou erhob. Er setzte sich aus dem Wagen und rief dem Kutscher an, der brachte die Pferde zum Stehen und sprang vom Bod. Sie leuchteten der Gräfin ins Gesicht.

Affou heulte auf wie ein abeinlages Tier. In rasendem Galopp rollte der Wagen wieder zum Schloß zurück. Im selben Augenblick sagte im Festsaal Natalia zu dem Bruder, der ermüdet am Tisch saß und vor sich hinstarrte: „Du hast Deinem Kind das Bild geraubt!“

Rüderaffen liek alle aufhorchen. Und bald stand Affou vor ihnen die leblose Diane in den Armen. Zum erstenmal in seinem Leben weinte der Fürst. Natalia küßte die Tote, ging aus dem Saal und sprach fortan kein Wort mehr.

Nur selten Stunde lang aus der dunklen Schloßkappelle ein prächtiger Orchesterchor. Als der letzte Ton in das Dunkel der Nacht hindüber gerauscht war, sang Affou, der Kammerorganist des Fürsten, leblos vor seinem Instrument n. e. der. Als sie ihn fanden, war er tot, ein Dolch lag neben ihm.

Natalie lebte still im den Schloße. An jeden Todestag der beiden Liebenden besuchte sie ihr gemeinsames Grab und streute Blumen über die Erdbühel. Und die uralten Katalanendäume des Parkes rauschten und streuten ihre letzten Blüten auf das Grab der Liebe nieder.

gab zunächst keine Antwort; als jedoch Wedgwood Benn dringend eine Antwort verlangte, erwiderte Chamberlain: „Ich glaube nicht, daß die Frage gestellt worden sei, um darauf eine Antwort zu erhalten.“

Ein neues Attentat in Sofia verübt.

Wie aus Bukarest gemeldet wird, hat die Polizei in Sofia den Plan zu einem Bombenattentat im Gebäude des Ministerrats entdeckt, das sich hauptsächlich gegen den König richten sollte. Einzelheiten werden noch geheimgehalten. Über die Tat, daß bei diesem Anschlag kommunistisch gestimmte Beamte mitwirken sollten, wird an informierter Stelle ausgegeben.

Wien, 29. April. Der Redakteur des kommunistischen Blattes, „Rita“, welcher österreichischer Bürger ist, wurde verhaftet und nach Oesterreich abgehoben. Er ist ostern hier einetroffen. Zahlreiche andere Kommunisten sollen ebenfalls verhaftet und aus Oaram ausgewiesen werden.

Aus Stadt und Land.

Mus, 30. April 1926

Welche Miete habe ich am 1. Mai zu zahlen? (Miete 48 0/0, Mietzinssteuer 27 0/0, zusammen 75 0/0 der Friedensmiete.)

Table with 4 columns: Mietzinssteuer, Miete, Mietzinssteuer, Miete. Rows for various rent amounts from 10 to 100.

Große Tagung zweier Extremes. Wie bereits mitgeteilt, findet am 2. und 3. Mai ein von der Vereinigung vaterländischer Verbände veranstalteter „Deutscher Tag am ergebirgischen Grenzwall“ statt. Ob es gerade von politischer Einsicht zeugt, eine derartige Veranstaltung in die noch brodelnde Erregung des Wahlkampfes zu legen, müssen wir verneinen.

Vortragsabend im Evangelischen Bund. Am Dienstagabend hielt der Zweigverein Aue im Ev. Bund, der seine Reihen zu neuer Arbeit nach der schweren Inflationszeit aufgerufen hat, seinen ersten Vortragsabend im Stadtsaal ab.

Begleitend wurde ein Konzert gegeben. Die Besetzung bestand aus dem Chor des Evangelischen Bundes, dem Orchester der Aue, dem Frauenchor der Aue, dem Männerchor der Aue, dem Frauenchor der Aue, dem Männerchor der Aue.

Konfirmationsunterricht. In der nächsten Woche beginnt der Konfirmationsunterricht für die Kinder, welche zur Konfirmation Oern 1926 angemeldet worden sind.